
Name und amtliche Bezeichnung der Schule



Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife

Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat sich nach dem Besuch der gymnasialen Oberstufe der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

- Die Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.07. 1972 in der jeweils geltenden Fassung)
- Die Vereinbarung über die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13.12. 1973 in der jeweils geltenden Fassung)
- Die Vereinbarungen über die einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung
- Die Gymnasiale Oberstufe – Verordnung vom 1. März 2002 (GVBl. II S. 142) in der jeweils geltenden Fassung

Vorname Name

Leistungen

1. Qualifikationsphase

Leistungskursfächer werden mit „LF“ gekennzeichnet. Die übrigen Fächer sind Grundkursfächer. Bewertungen von Grundkursfächern, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen, sind in Klammern gesetzt.

Punktbewertung der Kurse in einfacher Wertung

LF 1. Halbjahr 2. Halbjahr 3. Halbjahr 4. Halbjahr

1.1 Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld

_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				

1.2 Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld

_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				

1.3 Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld

_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				

1.4 Weitere Fächer

_____	_____				
_____	_____				

*Religionsunterricht (evangelisch/katholisch)*¹

--	--	--	--

Noten	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

¹ Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen/Katholischen Kirche erteilt.

Vorname Name

2. Abiturprüfung

Prüfungsfach	Prüfungsergebnis in einfacher Wertung	
	schriftlich	mündlich
1. Abiturprüfungsfach (Leistungskursfach)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2. Abiturprüfungsfach (Leistungskursfach)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3. Abiturprüfungsfach (Grundkursfach)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4. Abiturprüfungsfach (Grundkursfach)		<input type="text"/>

Fünfte Abiturprüfungskomponente

Prüfungsergebnis in einfacher Wertung

Besondere Lernleistung

Freiwillige fünfte mündliche Prüfung

3. Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Punktsumme aus 22 Grundkursen in einfacher Wertung
(mindestens 110, höchstens 330 Punkte)

Punktsumme aus den sechs Leistungskursen des ersten bis dritten
Halbjahres in zweifacher Wertung und aus den zwei Leistungskursen
des vierten Halbjahres in einfacher Wertung
(mindestens 70, höchstens 210 Punkte)

Punktsumme aus den Abiturprüfungen in vierfacher Wertung und den
Kursen der vier Abiturprüfungsfächer im vierten Halbjahr in einfacher
Wertung

Bei Einbeziehung einer fünften Prüfungskomponente gilt:

Punktsumme aus den Abiturprüfungen in dreifacher Wertung und den
Kursen der vier Abiturprüfungsfächer im vierten Halbjahr in einfacher
Wertung sowie der fünften Prüfungskomponente in vierfacher Wertung
(mindestens 100, höchstens 300 Punkte)

Gesamtpunktzahl

(mindestens 280, höchstens 840 Punkte)

Durchschnittsnote

Vorname Name

4. Fremdsprachenbelegung

_____	von Jahrgangsstufe	_____	bis Jahrgangsstufe	_____
_____	von Jahrgangsstufe	_____	bis Jahrgangsstufe	_____
_____	von Jahrgangsstufe	_____	bis Jahrgangsstufe	_____
_____	von Jahrgangsstufe	_____	bis Jahrgangsstufe	_____

Das Zeugnis schließt gemäß geltender Vereinbarung der Kultusministerkonferenz den Nachweis ein für das

Bemerkungen

Vorname Name

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Berechtigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Ort, Datum

Siegel

Vorsitzende/r des
Prüfungsausschusses

Schulleiterin / Schulleiter